

# Informationen zum Pressegespräch

am 14. Juni 2013



Evangelische  
Jugendbildungsstätte  
Asel / Ostfriesland

## Klassenfahrten

Nordsee

Nationalpark Wattenmeer  
UNESCO Weltnaturerbe

## Freizeiten

Ostfriesland

Kommunikation

Teamgeist

## Seminare

Soziale Kompetenz

Religiöse  
Orientierung

Erlebnisse



# Pressemitteilung

## Drei Sterne für Asel

### Jugendbildungsstätte für Qualität ausgezeichnet

Die Evangelische Jugendbildungsstätte Asel/Ostfriesland ist vom BundesForum Kinder- und Jugendreisen e. V. mit drei Sternen klassifiziert worden. Die Einstufung, die ähnlich wie bei Hotels einen bestimmten Qualitätsstandard bescheinigt, ist das Ergebnis einer externen Prüfung, die im April stattgefunden hat.

Die Übernachtungsstätte in Wittmund-Asel musste sich in den Bereichen Ausstattung, Hygiene, Sicherheit, Service und Komfort auf Herz und Nieren prüfen lassen. Auch die pädagogischen Angebote wurden begutachtet. Denn Hausgäste können hier nicht nur übernachten und essen. Die Jugendbildungsstätte hält ein umfangreiches Seminarangebot für sie bereit, bei dem vor allem die sozialen Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen trainiert werden können. Daneben gibt es auch orientierende und religionspädagogische Angebote, sowie umfangreiche Freizeit- und Ausflugsprogramme.

Das hohe Niveau des Hauses konnte den Prüfer überzeugen. Vorgegangen war eine dreijährige Arbeitsphase, in der ein Qualitätsmanagementsystem eingeführt wurde. Baumaßnahmen und Schönheitsreparaturen waren erforderlich, ebenso umfangreiche Dokumentationen über alle Tätigkeitsbereiche.

Die Jugendbildungsstätte, die seit 2011 auch am Programm "Bett and Bike" des ADFC teilnimmt, ist nach dem Seeferienheim Juist Dellerthaus (2 Sterne) und dem Gästehaus am Ihler Meer (3 Sterne) erst die dritte Einrichtung in Ostfriesland, die vom BundesForum ausgezeichnet wird. Bundesweit haben bereits über 300 Unterkünfte das Verfahren durchlaufen.



## Qualitätsmanagement Kinder- und Jugendreisen

BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V.



## Hintergrundinformationen:

# Die Evangelische Jugendbildungsstätte Asel/Ostfriesland

## Über 10.000 Übernachtungen pro Jahr

Die **Evangelische Jugendbildungsstätte Asel** ist eine vom Land Niedersachsen anerkannte und vom Bundesforum Kinder- und Jugendreisen e. V. mit drei Sternen zertifizierte Bildungsstätte für die Evangelische Jugend in Trägerschaft des Ev.-luth. Kirchenkreises Harlingerland. Satzungsgemäß vermittelt sie Jugendlichen und jungen Erwachsenen Impulse zu christlichem Glauben und Leben.

Die Jugendbildungsstätte umfasst einen **Campus mit vier Gebäuden**: dem Groothus mit 35 Betten, dem Lütthus mit 18 Betten, dem Karl-Schaaf-Haus mit 17 Betten und dem Pfarrhaus, in dem sich Rezeption und Büro befinden. Die Gebäude können einzeln oder auch beliebig kombiniert gebucht werden. Die Häuser sind teilweise behindertenfreundlich gestaltet.

Die jugendgerechte **Küche** bietet Vollverpflegung mit Frühstück, Mittagessen und Abendbrot, auf Wunsch auch Tee/Kaffee/Kuchen am Nachmittag. Auf besondere Verpflegungswünsche, z. B. von Allergikern, wird individuell eingegangen, außerdem ist es möglich, die Verpflegung an das Tagesprogramm der Gruppe anzupassen (Lunchpaket, Grillabend, frühes Frühstück...). Für Selbstversorger im Karl-Schaaf-Haus steht eine Selbstversorgerküche (für Gruppen bis zu max. 20 Personen) zur Verfügung.

In den vergangenen Jahren verzeichnete die Jugendbildungsstätte regelmäßig über 10.000 Übernachtungen pro Jahr. Sie ist damit aus der touristischen Landschaft der Stadt Wittmund nicht wegzudenken.

## Über die Schulmauern hinaus

Die Jugendbildungsstätte eignet sich für **Klassenfahrten, Kinder- und Jugendfreizeiten, Konfirmandenseminare, Sport- und Trainingslager** und vieles mehr. Sechs Seminarräume und ein großer Außenbereich mit Fußball- und Volleyballfeld, Grillplätzen und einer Minigolf-Anlage bieten viele Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Im Herbst 2013 soll ein pädagogischer Erlebnisparcours hinzukommen.

Außerdem bietet das Haus **eigene Seminarangebote** für Schulklassen und Konfirmandengruppen, Schulungen für MitarbeiterInnen in der Evangelischen Jugend und musikpädagogische Workshops an, auch als Seminarmodule, die ein eigenes Programm der Gastgruppen ergänzen. Viele Gäste nutzen die Jugendbildungsstätte denn auch als außerschulischen Lernort.

Hinzu kommen viele Ausflugsmöglichkeiten - vom Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer bis zu Kanutouren im Binnenland. Die Jugendbildungsstätte organisiert hier für Gruppen individuelle **Ausflugsprogramme**.

## Über 80 Jahre Erfahrung

Asel ist seit Jahrzehnten ein wichtiger Ort für junge Menschen aus ganz Ostfriesland und ein beliebtes Ziel für Klassenfahrten aus Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Nach wie vor kommen jedes Jahr viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zu Freizeiten und Seminaren in die Ev. Jugendbildungsstätte Asel und erhalten hier Anregungen und Orientierung für ihr Leben.

Bereits 1929 fanden erste Jugendfahrten nach Asel unter der Leitung des damaligen Sprengeljugendpastors und späteren Superintendenten Karl Schaaf statt. Seit dem zweiten Weltkrieg wurde das Haus immer weiter aus- und umgebaut, zunächst unter Federführung der Kirchengemeinde Asel, später durch den Kirchenkreis Harlingerland.

Seit 2008 ist Asel nicht mehr Sitz des Sprengeljugendpfarramtes. Dafür wurde die Jugendbildungsstätte fest in den Grundstandards des Kirchenkreises Harlingerland verankert, vor allem im Bereich schulnaher Jugend- und Bildungsarbeit.

# Hintergrundinformationen:

## BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V.

### Nach den Sternen greifen

Die Zertifizierung und Klassifizierung von Kinder- und Jugendunterkünften in Deutschland erfolgt seit Mai 2007 unter dem Dach des BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V. aus Berlin. Das BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V. ist ein Dachverband für die Mobilität mit Bildungsinhalten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Basis ist das **QMJ-Verfahren**, das unter Federführung der Arbeitsgemeinschaft AG Junges Land für Junge Leute McPom.com, in der u.a. der Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern e.V., die Landesverbände Mecklenburg-Vorpommern des Deutschen Jugendherbergswerkes und des Verbandes Deutscher Schullandheime sowie der Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. (TMV) vertreten sind, entwickelt und seit 2004 erfolgreich in dem nördlichen Bundesland angewendet wird. Darauf aufbauend wurde eine Liste von Kriterien in einem längeren Diskussionsprozess weiterhin trägerübergreifend entwickelt und vom BundesForum verabschiedet.

Die Vereinbarung ermöglicht es, eine wesentliche Lücke bei der Zertifizierung und Klassifizierung [von Unterkunftsarten] in Deutschland zu schließen. Nach Bussen, Hotels, Ferienwohnungen, Urlaub auf dem Bauernhof, Bussen und Marinas, um nur einige zu nennen, bekommen damit auch alle Kinder- und Jugendunterkünfte ein für sie spezifisches, **bundesweit einheitliches Klassifizierungsverfahren**.

Das Besondere daran ist es, dass bei Unterkünften für Kinder und Jugendliche neben **baulichen Kriterien** auch das Vorhandensein **pädagogischer Programmangebote** in die Zertifizierung und Klassifizierung einfließen.

### Externe Auditoren

Die externe Prüfung von unabhängigen Auditoren ist ein wesentlicher Bestandteil des Zertifizierungs- bzw. Klassifizierungsverfahrens.

Das BundesForum hat bundesweit AuditorInnen ausgebildet und lizenziert, um die Kinder- und Jugendunterkünfte zu beraten und zu besuchen. Die AuditorInnen empfehlen in ihrem Bericht die Zertifizierung bzw. eine Klassifizierungsstufe. Die Auditoren treffen sich regelmäßig und geben Empfehlungen an den Beirat.

### Verfahren

Das QMJ-Verfahren setzt sich aus zwei aufeinander aufbauenden Stufen zusammen, der Zertifizierung kann sich die Sterneklassifizierung anschließen. Dadurch wird gewährleistet, dass Komfort auch Sicherheit bedeutet. Die nächsthöhere Stufe kann nur dann erreicht werden, wenn alle Bedingungen der vorhergehenden erfüllt sind. Die Zertifizierungsbedingungen müssen immer voll erfüllt werden, damit das QMJ-Siegel vergeben wird.

# Zertifizierung



Die Zertifizierung beinhaltet eine Überprüfung der Genehmigungen (wie z.B. Baugenehmigungen, Versicherungen, Brandschutz, Gewerbeanmeldung) und anderer rechtlicher Voraussetzungen (z.B. Lagerung und Zubereitung der Waren, Küchenhygiene), die zum Betrieb einer Kinder- und Jugendunterkunft notwendig sind.

# Sterneklassifizierung

Die Sterneklassifizierung dient der Einstufung der Unterkunft in fünf Stufen, die mit 1 bis 5 Sternen gekennzeichnet werden. Der Gast kann so den Komfort und den Umfang der pädagogischen Angebote einschätzen.



**1 Stern:** u.a. bei ansprechender Möblierung der Zimmer, Vorhandensein von Leiterzimmern mit Waschbecken, Frühstück (außer Selbstversorgerhäuser), umfassendem Informationsmaterial zur Freizeitgestaltung, Ausleihmöglichkeit von Sport- und Spielgeräten.



**2 Sterne:** u.a. bei Vorhandensein von Leiterzimmern mit Sanitärzelle, Möglichkeit der Vollverpflegung, Sportanlagen, Spielplatz, Fernsehraum.



**3 Sterne:** u.a. bei Vorhandensein von Frühstücksbuffet, Seminarräumen, mindestens 7-Stunden-Besetzung der Rezeption, Programmangeboten, Getränkeautomat, Snackautomat, Kinderstühlen, bargeldloser Zahlung, Gepäckaufbewahrungsmöglichkeit.

Die Klassifizierung ist 3 Jahre gültig. Nach Ablauf der 3 Jahre ist eine erneute Prüfung vorgesehen.